

KUNSTSAMMLUNG MEGA TRADE AG

Thomas Ernst Wanger
Archivar und Konservator
Mitglied ICOM – Schweiz
Prof. Eugen Jussel-Archiv

Landstrasse 36
FL-9490 Vaduz
Liechtenstein

TELEFON: ++41/75 / 237 52 82
TELEFAX: ++41/75 / 237 52 83
e-mail: wpg@vwanger.net

Dr. Georg Malin
Bachtalwingert 333
FL-9493 Mauren

Innsbruck, den 20. 6. 1998

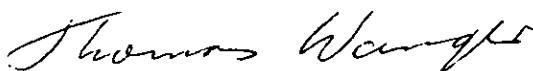
Sehr geehrter Herr Dr. Malin,

anbei in Kopie meine Korrespondenz mit der Künstlerin Maria Vill aus Innsbruck zu Ihrer Information. Maria Vills konsequente Beschäftigung mit dem Buchstaben A finde ich interessant. Trotz oder gerade wegen „handwerklicher Mängel“ finde ich ihre Kunstwerke sehr lebendig. Die Werke sind sehr räumlich und haben eine tiefe Bedeutung. Anbei ihr Katalog als Geschenk aus meinem Archiv.

Meinen schönen Traum bezüglich Ihrem offenen Z - Würfel habe ich Ihnen bereits telefonisch mitgeteilt. Leider habe ich nur noch selten ein Auto zur Verfügung, sodass ich Ihrer freundlichen Einladung noch nicht nachkommen konnte.

Die nach oben und nach unten gehende Spirale des Z- Würfels erschliesst sich am besten, wenn man sich in die Mitte des Kunstwerkes stellt und nach oben schauend sich um die eigene Achse dreht. Für mich haben Sie mit diesem Würfel ein Ultimatum - Kunstwerk geschaffen, zu dem ich Ihnen nochmals recht herzlich gratuliere. Auch hat es mich sehr gefreut, dass Sie 1997 für den offenen Z - Würfel, zusammen mit dem T - und dem L -Würfel, auf der Biennale in Malta den vierten Preis gewonnen haben, wie ich der Zeitung entnehmen konnte. Herzliche Gratulation!

Ich wünsche Ihnen weiterhin viel Erfolg und verbleibe
mit freundlichen Grüßen



Thomas Ernst Wanger

KUNSTSAMMLUNG MEGA TRADE AG

Thomas Ernst Wanger
Archivar und Konservator
Mitglied ICOM - Schweiz
Prof. Eugen Jussel-Archiv

Landstrasse 36
FL-9490 Vaduz
Liechtenstein

TELEFON: ++41/75 / 237 52 82
TELEFAX: ++41/75 / 237 52 83
e-mail: wpg@wanger.net

Maria Vill
Leopoldstr. 37
A - 6020 Innsbruck

Innsbruck, den 20. 6. 1998

Sehr geehrte Frau Vill,

vielen Dank für Ihr freundliches Schreiben vom April diesen Jahres. Leider konnte ich es erst jetzt beantworten.

Ihr Interesse am Kunstschaffen von Dr. Georg Malin freut mich sehr. Dr. Malin hat das ganze Alphabet in Buchstaben - Würfel plastisch gestaltet, erst in geschlossener, dann in offener Form. Ueber sein plastisches Kunstschaffen hat Robert Th. Stoll 1987 einen Katalog verfasst (188 Seiten, 66 Farb- und 67 Schwarzweissabbildungen, Benteli Verlags AG, Grünastr. 3, Ch - 3084 Wabern - Bern, ISBN 3-7165-0576-5), in dem die geschlossenen Buchstaben - Würfel berücksichtigt sind. Die geschlossenen Würfel von Dr. Malin sind zum Teil auch mit Zeichen versehen. So finden sich in der Krypta des Domes von Innsbruck Tabernakel - Würfel und Altarstein - Würfel mit dem Zeichen des Kreuzes versehen, von Dr. Georg Malin gestaltet.

Leider gibt es keinen Katalog über das neuere Kunstschaffen von Dr. Georg Malin, der die offenen Buchstaben - Würfel beinhaltet, doch finden sich in meinem Privatarchiv sieben seiner Buchstaben - Würfel dokumentiert (A, E, K, O, S, T, Z).

Dr. Georg Malin hat zum 25jährigen Bestehen der Liechtensteinischen Staatlichen Kunstsammlung (1968 - 1993), der er als Konservator vorstand, 1995 einen Bestandeskatalog über die Liechtensteinische Staatliche Kunstsammlung herausgegeben (412 Seiten, 130 Farb- und über 1000 SW-Abbildungen, ISBN 3-7165-0868-3), den ich Ihnen zur Ansicht sehr empfehle.

Die Liechtensteinische Staatliche Kunstsammlung gibt seit 1988 jährlich auch eine schöne Kunstagenda heraus, die zumeist den eigenen Beständen gewidmet ist.

Beiliegend sende ich Ihnen einen Prospekt über mein Privatarchiv und verbleibe mit freundlichen Grüßen und den besten Wünschen

Thomas Ernst Wanger

Thomas Ernst Wanger

Kopie mit Katalog über das Kunstschaffen von Maria Vill (aus meinem Archiv) geht an Dr. Georg Malin, Mauren, FL